

Aufwertung des Spielplatzes „Auf dem Bind“ in Bühne



Nachdem mich mehrere (Groß-)Eltern im Zuge der Verteilaktion „Wo drückt der Schuh?“ auf das Thema Spielplatz „Auf dem Bind“ angesprochen haben und mir ein paar Hinweise und Wünsche mitteilten, habe ich mir den Spielplatz etwas genauer angesehen. Hier gibt es viele Baustellen, die beseitigt werden müssen. Auf dem Weg auf den Spielplatz begrüßten mich die Hinterlassenschaften eines Hundes. Gerade an diesem Ort ist sowas besonders ärgerlich. Mülleimer für Hundbeutel sind dort vorhanden, Spender für Hundbeutel fehlen.

Auf dem Spielplatz selbst fällt auf, dass es dort keine Sitzgelegenheiten gibt. Wenn die (Groß)Eltern ihre Kinder auf den Platz begleiten, gibt es keine Möglichkeit zu sitzen, während die Kinder spielen. Dabei sollten auch Spielplätze ein Ort zum Verweilen sein, an dem Familien gerne viel Zeit verbringen.



Keine Sitzgelegenheiten für Jung und Alt

Auch im Hinblick auf die Spielgeräte gibt es dort viel zu optimieren. Beispielsweise ist die Rutsche für kleine Kinder nicht geeignet. Hier müsste für jüngere Kinder eine sichere Alternative geschaffen werden.



Rutsche für kleine Kinder zu hoch

Es wäre hilfreich, wenn jeder Ort im Stadtgebiet ein Spielplatzbudget zur Verfügung bekommt, mit dem die Spielplätze in Absprache, besonders mit den Eltern, gut ausgestattet werden. Durch die Mitsprache könnten die Geräte angeschafft werden, die auch wirklich genutzt werden.



